

Gemeinsame Reise mit Angehörigen und Reisepartnern

Reist der Mitarbeiter zusammen mit einem Angehörigen oder Reisepartner, erscheint beim Check-in die jeweils eigene Boardingpriorität des Reisenden auf der Bordkarte (z.B. LH10 auf der Bordkarte des Mitarbeiters und LH99 auf der des Reisepartners). Während des Check-in Vorgangs wird im Hintergrund die Boardingpriorität der mitreisenden Person an die des Lufthansa Mitarbeiters angepasst.

Somit erhalten beide die höhere Boardingpriorität des LH Mitarbeiters.

Online Check-in bei Reisewunsch in höherer Klasse (Jahresurlaubsflug) ist mit DCS möglich

Beim Jahresurlaubsflug mit Reisewunsch in höherer Klasse (z.B. bestätigte Buchung in Economy, Warteliste in Business) kann auf den auf Altéa DCS umgestellten Flügen Online eingecheckt werden. Ist eine direkte Annahme in der höheren Klasse wegen fehlender Kapazität nicht möglich, erhält der Gast zunächst die Bordkarte für den bestätigten Flug in der Economy Klasse.

Automatisch wird der Gast im Hintergrund für ein Upgrade in die bezahlte Klasse registriert. Die Anfrage für die höhere Klasse wird zum Zeitpunkt der Annahme der Warteliste am Gate erneut geprüft.

Auf den noch nicht migrierten Stationen kann bei Reisewunsch in höherer Klasse nur am Schalter eingecheckt werden.

Wartelisten für Business Class werden künftig 30 Tage und, für die First Class 7 Tage vor Abflug angelegt. Somit ist sichergestellt, dass der Online Check-In mit DCS reibungslos funktioniert.

Check-In bei mehreren Wartelisten

Falls in einer Buchung mehrere Wartelisten vorhanden sind, erfolgt der Check-In am Schalter

Online Check-In mit Reisepartner in unterschiedlicher Klasse

Der Online Check-In kann nur genutzt werden, wenn der Mitarbeiter und der Reisepartner in der gleichen Beförderungsklasse gebucht/gelistet sind. Bei unterschiedlichen Beförderungsklassen erfolgt der Check-in gemeinsam am Schalter.

Vermerk Standby auf der Bordkarte trotz bestätigter Buchung

Sind bei Check-in bereits alle Plätze in der gebuchten Klasse vergeben oder ist die Klasse überbucht, wird ein Gast trotz bestätigter Buchung nur „Standby“ akzeptiert und auf die Warteliste gesetzt. Im Überbuchungsfall kann dies auch bei Checkin am Vortag passieren.

Bei der Annahme der Warteliste am Gate wird in diesem Fall berücksichtigt, dass eine bestätigte Buchung vorgelegen hat.

Gegebenenfalls werden andere ID Passagiere mit niedrigerer Priorität oder jüngerem Einstellungsdatum, die eine Bordkarte mit Sitzplatz erhalten haben, wieder abgeladen.

Bis die Migration aller LH Stationen auf Altéa DCS im Sommer 2015 abgeschlossen ist, kann es zu Einschränkungen bei der Durchabfertigung von LH-Umsteigeverbindungen kommen.

Bitte denken Sie immer daran, für jeden geplanten Flug in Verbindung mit ihrem Ticket ein Listing oder eine Buchung zu erstellen.

Informationen zu Altéa DCS Migration finden Sie in eBase.

30.09.14 | | Reisen Redaktion